



STELLENAUSSCHREIBUNG

Durch das Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt ist **ab sofort** eine Vollzeitstelle (Teilzeit geeignet) als

Sachbearbeiterin/ Sachbearbeiter (m/w/d) InVeKoS, Direktzahlung, Agrarumwelt- und klimamaßnahmen

im Referat 409 - Agrarwirtschaft, Ländliche Räume, Fischerei, Forst- und Jagdhoheit - am Standort Halle (Saale) zu besetzen.

Die Stelle ist nach Entgeltgruppe 11 TV-L bzw. Besoldungsgruppe A 11 BesO bewertet.

Unser Angebot:

- Einsatz auf einem zukunftssicheren Arbeitsplatz
- flexibles Arbeitszeitmodell mit der Möglichkeit einer Teilzeitbeschäftigung zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- ein Urlaubsanspruch von 30 Arbeitstagen pro Kalenderjahr bei einer Kalenderwoche mit fünf Arbeitstagen
- ein breitgefächertes Fortbildungsangebot und betriebliches Gesundheitsmanagement
- für Tarifbeschäftigte: eine Sonderzahlung am Jahresende nach § 20 TV-L sowie eine betriebliche Altersvorsorge (VBL)
- eine gute Verkehrsanbindung an den ÖPNV und Unterstützung Ihrer Mobilität mit dem JobTicket

Aufgabengebiete:

- Führung der Fachaufsicht und eigenständige Anleitung der Ämter für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten (ÄLFF LSA) in den Themengebieten der Agrarbeihilfe und freiwilliger Fördermaßnahmen für die Landwirtschaft nach VO (EU) 2021/2115, 2021/2116, sowie nach GAP-Strategieplan und den danach erlassenen nationalen Vorschriften (GAPDZG, GAPInVeKoSG, GAPKondG)

- Mitwirkung und Verfahrensbeteiligung in den ÄLFF LSA bei den Förderprogrammen der Agrarumwelt- und –klimamaßnahmen, Direktzahlungen, Natura 2000-Ausgleich, Kooperative Naturschutz
- Selbständige Bearbeitung von Stellungnahmen, Verfügungen, Erörterungen, Anhörungen, Aufgabenkoordinierung zwischen Beteiligten Behörden
- Selbständige und eigenverantwortliche Widerspruchsbearbeitung und Bearbeitung von Verfahren nach § 59 LHO im Rahmen folgender Förderprogramme:
 - Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Agrarumwelt- und Klimamaßnahmen in Sachsen-Anhalt
 - Ausgleichszulage in benachteiligten Gebieten
 - Pflanzenschutzmittel-Ausgleich
 - Richtlinie Natura 2000
 - Direktzahlungen, Junglandwirte, gekoppelte Zahlungen, Öko-Regelungen, Härtefälle, Konditionalität
- Sicherung und Einhaltung des integrierten Verwaltungs- und Kontrollsystems (InVeKos) für o.g. Förderprogramme sowie selbständige Durchführung von Prüfungen und fachaufsichtliche Begleitung von Vor-Ort-Kontrollen
- Eigenverantwortliche und abschließende Bearbeitung von Stellungnahmen, Berichten, Analysen InVeKoS für das Fachministerium und weitere betraute Behörden gemäß Erfordernis
- Selbständige Anleitung und Fachaufsicht der ÄLFF LSA in Angelegenheiten Zinserhebung

Weitere Informationen zum Aufgabengebiet erhalten Sie auf der Internetseite des Landesverwaltungsamtes unter <https://lvwa.sachsen-anhalt.de/das-lvwa/landwirtschaft-umwelt/agrarwirtschaft-laendliche-raeume-fischerei-forst-und-jagdhoheit/>

Sie erfüllen folgende Voraussetzungen:

- Sie verfügen über die Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt des landwirtschaftlichen bzw. landwirtschaftlich-technischen Dienstes oder einer den beamtenrechtlichen Vorschriften des Landes Sachsen-Anhalt (Beamtengesetz des Landes Sachsen-Anhalt - LBG LSA) entsprechenden Laufbahn und verfügen vorzugsweise über der geforderten Qualifikation entsprechende berufliche Erfahrung im Bereich der Agrarförderung

oder

- Sie verfügen über ein abgeschlossenes Fachhochschulstudium der Agrarwissenschaften, Landwirtschaft oder Gartenbau und mehrjährige (mind. 2 Jahre) der geforderten Qualifikation entsprechende berufliche Erfahrung in der Öffentlichen Verwaltung, vorzugsweise im Bereich der Agrarförderung

Gleichrangig berücksichtigt werden:

- Bewerberinnen/Bewerber (m/w/d), welche über die Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt des allgemeinen Verwaltungsdienstes oder einer den beamtenrechtlichen Vorschriften des Landes Sachsen-Anhalt (Beamtengesetz des Landes Sachsen-Anhalt - LBG LSA) entsprechenden und vorzugsweise über der geforderten Qualifikation entsprechende berufliche Erfahrung im Bereich der Agrarförderung verfügen

oder

- Bewerberinnen/ Bewerber (m/w/d) mit abgeschlossenem verwaltungswissenschaftlichem Fachhochschulstudium in der Fachrichtung Öffentliche Verwaltung bzw. vergleichbare Qualifikation (z.B. Abschluss als Verwaltungsfachwirtin/ Verwaltungsfachwirt (m/w/d) oder Beschäftigtenlehrgang II) und mehrjähriger (mind. 2 Jahre) der geforderten Qualifikation entsprechende Berufserfahrung in der öffentlichen Verwaltung, vorzugsweise im Bereich der Agrarförderung

Sie sind im Besitz des Führerscheines der Klasse B und sind bereit zu Dienstreisen mit einem Dienst-KFZ als Selbstfahrer/Selbstfahrer (m/w/d).

Der sichere Umgang mit gängigen Office-Anwendungen (Outlook, Word, Excel) ist für Sie selbstverständlich.

Darüber hinaus zeichnen Sie sich durch ausgeprägte Kompetenzen im Bereich Kommunikations- und Ausdrucksverhalten, Planungs- und Organisationsverhalten, Verantwortungsbereitschaft und Belastbarkeit sowie Sozialverhalten (Teamfähigkeit) aus.

Ist Ihr Interesse geweckt? Erfüllen Sie die Voraussetzungen?

Dann senden Sie uns Ihre vollständige und aussagefähige Bewerbung bis zum **16.10.2024** über <https://www.interamt.de> (Stellenangebots-ID 1191661). Bewerbungen, die per Post oder per E-Mail eingehen, werden nicht berücksichtigt.

Sie werden gebeten, in Ihrer Bewerbung auf jeden Punkt des Anforderungsprofils einzugehen.

Bei im Ausland erworbenen Bildungsabschlüssen benötigen wir einen Nachweis über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss. Nähere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter <https://www.kmk.org/zab>.

Für nähere Auskünfte zum Stellenausschreibungsverfahren bzw. im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung stehen Ihnen zur Verfügung:

Herr Henning (Fachreferat)	0345 – 514 2849
Frau Güth (Personalreferat)	0345 – 514 1376

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung nach Maßgabe des SGB IX bevorzugt berücksichtigt. Zur Wahrung Ihrer Interessen teilen Sie bitte bereits im Rahmen der Bewerbung mit, ob eine Behinderung oder Gleichstellung vorliegt.

Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, können nicht erstattet werden.